

Presseinformation 24. Juni 2021

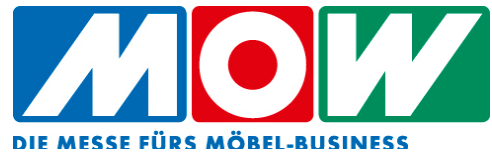
M.O.W. 2021 vom 19. bis 23. September

M.O.W. legt nach

Zum bevorstehenden Branchentreff im Messezentrum Bad Salzuflen vermeldet die M.O.W. weitere neue Aussteller: Die Adova Group wird mit ihren Brands Treca Paris, Simmons und Sleepezee ebenso vertreten sein wie BKS Meubelen, Mirrors & More, Ideastella, Living Furn, Brix, Neofactory, Rivalli, Ragaba, Dolmeb, FIMI, Brafab und Dominari. Damit wächst der bewährte M.O.W.-Ausstellerkreis erneut, der seit mehr als drei Jahrzehnten den zentralen Beschaffungsmarkt für den europäischen Möbelkonsum bildet. Aktuell gehen die Veranstalter von über 380 Ausstellern aus über 30 Nationen aus.

Die jüngsten internationalen Neuzugänge erweitern den Kreis der Neuaussteller auf der M.O.W. 2021 deutlich. Zuvor hatten bereits Firmen wie Sven Form, Sakwa, D & N, Puzsman, Composad, Forma Ideale und House Nordic ihre Teilnahme im September bekundet. Gemeinsam machen sie sich mit den zahlreichen Stammlieferanten stark, die das Rückgrat der M.O.W. bilden und die Kernkompetenz für die Mitte des Marktes begründen. Zu diesen langjährigen Partnern zählen unter anderem Wiemann, Disselkamp, Staud, IMC, DKK, Munari, Trade Point, MCA, Hela, Wittenbreder, Voss, Pelipal, Puris, Jaka, Fackelmann, Held, Forte, Quadrato, Elfo, Vierhaus, Bodahl, Reality, Duo Collection, Cilek, Haku, M2, ADA, Restyl, Easysofa, Primavera, Exxpo, Jakobsen, Weinrich, Finori, Domo, Libro, IMS, Bali, Sun Garden, Schram, Cinall, Prima, Maja, Wolf, Actona, BHP, Trendteam, Unico, Mäusbacher, Nowy Styl und Euro Diffusion. Vertraute Namen, die Sicherheit gewährleisten – was bei den aktuellen Veränderungen in Markt und Wirtschaft vielfach geboten ist – und die die gesamte Bandbreite des M.O.W.-Angebots repräsentieren: vom Bigplayer bis zum Newcomer, vom Spezialisten bis zum Generalisten, von der Manufaktur bis zur Vertriebsagentur.

Mit ihrem familiären Charakter garantiert die M.O.W. 2021 menschliche Begegnungen auf Augenhöhe, worauf sich die zahlreichen Besucher und Aussteller gerade jetzt freuen. „Die M.O.W. ist als Branchenevent gefragt und wichtiger denn je“, resümieren die Messemacher Bernd Schäfermeier und Maximilian Richter ihre Gespräche mit Vertretern aus Industrie und Handel. „Weil bei uns in Bad Salzuflen alle Wohnbereiche und alle Vertriebschienen on- und offline zusammentreffen. Und weil außergewöhnliche Fragestellungen anstehen: Die Pandemie hat den Markt verändert. Aktuell geht es nicht nur um Produkte, Sortimente und Werbeware, sondern auch um besondere Herausforderungen etwa was Lieferketten, Lieferzeiten und Preisgestaltung angeht. Solche Themen



bespricht man am besten persönlich. Die M.O.W. ist als Messe dafür ideal geeignet. Sie ist der Spiegel des Marktes!“

Über die geltenden Sicherheits- und Hygienebedingungen der Behörden werden die Teilnehmer zeitnah informiert.

Weitere Informationen: www.mow.de

Pressekontakt M.O.W.: Kaja Möller, Fon +49(0)40/36905290,
E-Mail kaja.moeller@waw-gruppe.de. Oder direkt bei der Messe Ostwestfalen,
Fon +49(0)5222/9250-31, Fax 9250-35, www.mow.de.